

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) Kursanmeldung bei der Volkshochschule der Stadt Löhne

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Löhne von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Löhne Der Bürgermeister Oeynhausener Str. 41 32584 Löhne Telefon: 05732/100-0 Fax: 05732/100-309 E-Mail: info@loehne.de
Datenschutzbeauftragte/r:	Stadt Löhne Datenschutzbeauftragte/r -persönlich- Oeynhausener Straße 41 32584 Löhne Tel.-Nr.: 05732/100-0 datenschutz@loehne.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Volkshochschule der Stadt Löhne verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Anmeldung und Veranstaltungsdurchführung.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage Art 6 (1) b DS-GVO (Einwilligung)
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Wir geben Ihren Namen an die jeweilige Kursleitung zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Für die Teilnahme an zertifizierten Prüfungen und Abschlüssen (z. B. Cambridge- oder Telc-Sprachprüfungen, IHK-Prüfungen, Xpert) leiten wir die hierzu erforderlichen Daten an die Prüfungsinstitute weiter. Diese Übermittlungen dienen der Vertragserfüllung. Für die Teilnahme an Integrationskursen müssen wir Ihren Namen und erforderliche Kontaktdaten an das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge („BAMF“) weitergeben. Ferner kann bei Landesmittelkursen und solchen, welche durch die Agentur für Arbeit gefördert werden, eine Übermittlung an Behörden erforderlich sein. Diese Übermittlungen beruhen auf einer rechtlichen Verpflichtung.
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten aufgrund gesetzlicher Aufbewahrungsfristen 10 Jahre aufbewahrt. Mitgeteilte Bankdaten werden nach Widerruf des SEPA-Lastschriftmandates bzw. 36 Monate nach letztmaliger Inanspruchnahme gelöscht.
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)
Widerruf:	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse vhs@loehne.de . Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
Profiling:	Ein Profiling seitens der Stadt Löhne findet nicht statt.

Weitere Informationen zu Ihren Rechten finden Sie auf unserer Homepage (www.vhs-loehne.de).

(Stand: 08.07.2019)

C:\Users\m.kuehne\AppData\Local\Microsoft\Windows\INetCache\Content.Outlook\XCMKSCOW\10.28 Informationsblatt DS-GVO.docx